

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid**

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	1 / 10

DeguDent
A Dentsply International Company**1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DES GEMISCHES UND DES UNTERNEHMENS****Produktinformation**

Handelsname	Special Tray Liquid
Firma	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	+49 (0)6181/59-5879
Email Adresse	SDB@degudent.de
Notrufnummer	+49 (0)180 / 23 24-555
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung	Nur zum dentalen Gebrauch.
REACH-Registrier-Nr.: falls vorhanden im Kap. 3 aufgeführt	

2. MÖGLICHE GEFAHREN**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG**

F, Leichtentzündlich
R11: Leichtentzündlich.

Xn, Gesundheitsschädlich
R20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R68/20/21/22: Auch gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.

Xi, Reizend
R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Sonstige Gefahren

Beim Erhitzen Bildung von explosionsfähigen Dampf- / Luftgemischen.
Durch stark exotherme Polymerisation Berstgefahr geschlossener Systeme. Unkontrollierte Polymerisation vermeiden.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG**

• Methylmethacrylat		70% - 90%	
CAS-Nr.	80-62-6	EG-Nr.	201-297-1
	F; R11 Xi; R37/38 R43		
• Methanol		>= 3% - <= 10%	
CAS-Nr.	67-56-1	EG-Nr.	200-659-6
	F; R11 T; R23/24/25, R39/23/24/25		
• Glycerin		>= 5% - <= 25%	

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)

Special Tray Liquid

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	2 / 10

DeguDent
A Dentsply International Company

CAS-Nr. 56-81-5 EG-Nr. 200-289-5

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Einatmen

Betroffene an die frische Luft bringen.

Sofort Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 5 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.

Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Mund mit Wasser ausspülen lassen.

Sofort viel Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Sofort Arzt hinzuziehen.

Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Spezifische Therapie / Antidotbehandlung: keine bekannt

Falls erforderlich, Therapie der Reizwirkung.

Nach Verschlucken:

Allergische Hautreaktionen sind möglich.

Falls erforderlich, Therapie der allergischen Reaktion.

Frühendoskopie zur Beurteilung eventuell aufgetretener Schleimhautläsionen in Ösophagus und Magen.

Gegebenenfalls Absaugung verbliebener Substanzreste.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wasserdampf, Kohlendioxid (CO₂), Löschschaum (polar)

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Verbrennung oder Zersetzung des Produktes auftretender Rauch führt zu Reizungen oder Entzündungen der Atemwege.

Beim Erhitzen Bildung von explosionsfähigen Dampf- / Luftgemischen.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall Behälter kühlen oder in Sicherheit bringen.

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wasserdampfstrahl einsetzen.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid**

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	3 / 10

DequDent
A Dentsply International Company

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

- Unbefugte Personen fernhalten.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Kontakt mit folgendem Stoff/folgenden Stoffklassen vermeiden: Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen

- Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.
- Eindringen in Kanalisation, tiefergelegene Räume wegen Explosionsgefahr vermeiden.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Alle Zündquellen entfernen.
- Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, z. B.: inertem Aufsaugmittel, Sand, Universalbinder.
- Mechanisch mit geeignetem Gerät aufnehmen und in geeignetem Behälter sammeln.

Zusätzliche Hinweise

- Ex-Schutz sicherstellen.
- Kontaminiertes Material als Abfall ordnungsgemäß entsorgen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung****Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

- Behälter nach Produktentnahme immer gut verschließen.
- Lichteinwirkung, Wärme, Sonneneinstrahlung vermeiden.
- Dämpfe sind schwerer als Luft.
- Behälter nur bis 90 % füllen, da Luft zur Stabilisation erforderlich ist.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

- Produkt ist brennbar.
- Produkt ist leicht entzündlich.
- Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- Explosionsschutz erforderliche Einrichtungen erforderlich.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerung**Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- Für gute Raumbelüftung sorgen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**Zu überwachende Parameter**

• Methylmethacrylat			
CAS-Nr.	80-62-6	EG-Nr.	201-297-1
Grenzwerte	50 ppm 210 mg/m ³		AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	2	Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten.	
Grenzwerte	50 ppm 210 mg/m ³		MAK(DFG MAK)
Kurzzeitwert	2 Gelistet.		

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid****DeguDent**

A Dentsply International Company

Material-Nr

Spezifikation

VA-Nr

142428

Version

Überarbeitet am

Druckdatum

Seite

3.3 / DE**07.02.2011****07.02.2011****4 / 10**

Grenzwerte	Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe		Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)
• Methanol			
CAS-Nr.	67-56-1	EG-Nr.	200-659-6
Grenzwerte	200 ppm 270 mg/m ³		AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	4	Falls die AGW- und BGW-Werte eingehalten werden, sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit zu erwarten.	
Grenzwerte	Kann über die Haut aufgenommen werden.		Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(TRGS 900)
Grenzwerte	200 ppm 270 mg/m ³		MAK(DFG MAK)
Kurzzeitwert	4	Gelistet.	
Grenzwerte	Kann über die Haut aufgenommen werden.		Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(DFG MAK)
Grenzwerte	Resorptiv wirksame Stoffe		Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)
Grenzwerte	200 ppm 260 mg/m ³ Richtgrenzwert		Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)
Grenzwerte	Kann über die Haut aufgenommen werden.		Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(EU ELV)
• Glycerin			
CAS-Nr.	56-81-5	EG-Nr.	200-289-5
Grenzwerte	50 mg/m ³		MAK(DFG MAK)
Kurzzeitwert	2		
Expositionsart	einatembare Fraktion Gelistet.		
Grenzwerte	Kann über die Haut aufgenommen werden.		Spitzenbegrenzungskategorie(DFG MAK)
Expositionsart	einatembare Fraktion Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe		

Technische Schutzmaßnahmen

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Persönliche Schutzausrüstung**Atemschutz**

Bei Überschreitung des arbeitsplatzbezogenen Grenzwertes Atemschutzgerät mit Filter A Farbe braun anlegen.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: lösemittelbeständigem Material.

Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Materialstärke

0,5 mm

Durchdringungszeit

60 min

Methode

Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid**

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	5 / 10

DeguDent
A Dentsply International Company

vorbeugender Hautschutz
Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.

Augenschutz

Korbbrille

Haut- und Körperschutz

Benetzte und getränkte Arbeitskleidung sofort wechseln.
Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.
Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	esterartig

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	-48,2 °C	
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Siedepunkt/Siedebereich	100,3 °C	(1013 hPa)
	Methode:	DIN 51751
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Flammpunkt	10 °C	
	Methode:	DIN 51755
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Zündtemperatur	430 °C	
	Methode:	DIN 51794
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Untere Explosionsgrenze	2,1 %(V)	
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Obere Explosionsgrenze	12,5 %(V)	
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Dampfdruck	38,7 hPa	(20 °C)
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Dichte	0,94 g/cm ³	(20 °C)
	Methode:	DIN 51757
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat
Wasserlöslichkeit	15,9 g/l	(20 °C)
	Stoffbezug:	Methylmethacrylat

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid****DeguDent**

A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	6 / 10

Verteilungskoeffizient (n-
Oktanol/Wasser) POW: 1,38
(gemessen)
(Literaturwert)
Stoffbezug: Methylmethacrylat

Viskosität, dynamisch 0,63 mPas (20 °C)
Methode: Methode Brookfield
Stoffbezug: Methylmethacrylat

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen	Lichteinwirkung / Sonneneinstrahlung vermeiden. Wärme, Zündquellen vermeiden.
Unverträgliche Materialien	Produkt polymerisiert bei Kontakt mit Radikalbildnern wie Peroxiden, Azoverbindungen, Schwermetallverbindungen, Laugen.
Möglichkeit gefährlicher Reaktion	Durch stark exotherme Polymerisation Berstgefahr geschlossener Systeme. Unkontrollierte Polymerisation vermeiden.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg Methode: OECD TG 401 Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Akute Toxizität bei Inhalation	LC50 Ratte: 29,8 mg/l / 4 h (Literaturwert) Stoffbezug: Methylmethacrylat
Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut	LD50 Kaninchen: > 5000 mg/kg Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Hautreizung	Kaninchen / 24 h nicht reizend Methode: Draize Stoffbezug: Methylmethacrylat
Augenreizung	Kaninchen nicht reizend Methode: Draize Stoffbezug: Methylmethacrylat
Sensibilisierung	Meerschweinchen: positiv und negativ Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Toxizität bei wiederholter Aufnahme	inhalativ Ratte Versuchsdauer: 2 Jahre NOAEL: 25 mg/kg Zielorgan/Wirkung: Reizwirkung, Nasenschleimhaut Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid****DeguDent**

A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	7 / 10

	Oral Ratte Versuchsdauer: 2 Jahre NOAEL: 2000 mg/kg Trinkwasserstudie keine behandlungsbedingten Befunde Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Gentoxizität in vitro	positiv und negativ Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Gentoxizität in vivo	kein Hinweis auf mutagene Wirkung Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Beurteilung Mutagenität	in vivo: kein Hinweis auf mutagene Wirkung
Cancerogenität	inhalativ Ratte Stoffbezug: Methylmethacrylat Oral Ratte Stoffbezug: Methylmethacrylat inhalativ Maus Stoffbezug: Methylmethacrylat Oral Maus Stoffbezug: Methylmethacrylat inhalativ Hund Stoffbezug: Methylmethacrylat Oral Hund Stoffbezug: Methylmethacrylat
Beurteilung Cancerogenität	kein Hinweis auf krebserzeugende Wirkung, Literatur. Stoffbezug: Methylmethacrylat
Beurteilung Teratogenität	kein Hinweis auf teratogene Eigenschaften Stoffbezug: Methylmethacrylat

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN**Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)**

Biologische Abbaubarkeit	Expositionszeit: 14 Tage Ergebnis: 94 % Leicht biologisch abbaubar. Methode: OECD 301 C Stoffbezug: Methylmethacrylat
--------------------------	--

Ökotoxische Wirkungen

Toxizität gegenüber Fischen	LC50 <i>Lepomis macrochirus</i> : 191 mg/l / 96 h Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
-----------------------------	---

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid**

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	8 / 10

DeguDent
A Dentsply International Company

	Oncorhynchus mykiss: > 79 mg/l / 96 h Methode: OECD 203 Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Daphnientoxizität	EC50 Daphnia magna: 68 mg/l / 48 h Methode: OECD 202 (Literaturwert) Stoffbezug: Methylmethacrylat
	EC50 Daphnia magna: 49 mg/l / 21 d Methode: OECD 202 Teil 2 (Literaturwert) Stoffbezug: Methylmethacrylat
Toxizität gegenüber Algen	EC50 Selastrum capricornutum: 170 mg/l / 96 h Methode: OECD 201 Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat
Toxizität gegenüber Bakterien	EC0 Pseudomonas putida: 100 mg/l Literatur Stoffbezug: Methylmethacrylat

Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**Landtransport ADR/RID/GGVSEB**

Klasse	3
Gefahrzettel	3
UN-Nr.	1247
Verpackungsgruppe	II
Wartafel	339 / 1247
Tunnelbeschränkungscode (ADR)	(D/E)
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)	METHYLMETHACRYLAT, MONOMER, STABILISIERT

Seeschifftransport IMDG-Code/GGVSee

Klasse	3
UN-Nr.	1247
Verpackungsgruppe	II
EmS	F-E, S-D

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid****DeguDent**

A Dentsply International Company

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	9 / 10

Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)
 METHYL METHACRYLATE MONOMER, STABILIZED

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR

Klasse 3
 UN-Nr. 1247
 Verpackungsgruppe II
 Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)
 Methyl methacrylate monomer, stabilized

Binnenschifftransport ADN/ADNR/GGVSEB

Klasse 3
 Gefahrezettel 3
 UN-Nr. / Stoffnummer 1247
 Verpackungsgruppe II
 Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)
 METHYLMETHACRYLAT, MONOMER, STABILISIERT

Verladehinweise/Bemerkungen

IATA_C ERG-Code 3L
 IATA_P ERG-Code 3L
 IMDG Frei von Wohn- und Aufenthaltsräumen.
 ADR Massnahmen nach 2.2.3.2.2 ADR/RID/ADNR wurden getroffen.
 ADR Listengutregelung §35, Absatz 1 GGVSEB beachten.
 ADNR Massnahmen nach 2.2.3.2.2 ADR/RID/ADNR wurden getroffen.

15. RECHTSVORSCHRIFTEN**Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien****Gefahrenbestimmende Komponente(n)**

- Methylmethacrylat
- II • Methanol

Symbol(e)	F Xn	Leichtentzündlich Gesundheitsschädlich
R-Sätze	R11 R20/21/22 R68/20/21/22 R37/38 R43	Leichtentzündlich. Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. Auch gesundheitsschädlich: Möglichkeit irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken. Reizt die Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
S-Sätze	S 2 S24 S37 S46	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit der Haut vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse WGK 1 - schwach wassergefährdend
 Einstufung nach VwVwS, Anhang 2

SICHERHEITSDATENBLATT (EC 1907/2006)**Special Tray Liquid**

Material-Nr		Version	3.3 / DE
Spezifikation	142428	Überarbeitet am	07.02.2011
VA-Nr		Druckdatum	07.02.2011
		Seite	10 / 10

DeguDent
A Dentsply International Company

Beschäftigungsbeschränkung Die Beschäftigungsbeschränkung nach Jugendarbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz und Heimarbeitsgesetz ist/sind zu beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN**Texte der R-Sätze****• Methymethacrylat**

R11 Leichtentzündlich.
R37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

• Methanol

R11 Leichtentzündlich.
R23/24/25 Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
R39/23/24/25 Giftig: ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.

Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.